

Wem gehört das deutsche Übertragungs-Höchstspannungs-Stromnetz?

Die vier Übertragungsnetzbetreiber (ÜBN)

Stand: 2026

In Deutschland sind die Höchstspannungsleitungen der Spannungsebenen 220 kV und 380 kV mit wenigen Ausnahmen Eigentum von vier Übertragungsnetzbetreibern:

TenneT TSO GmbH: 14.000 km	50Hertz Transmission GmbH: 10.600 km
Amprion GmbH: 11.000 km	Transnet BW GmbH: 3.100 km



2010 musste E.ON sein deutsches Höchstspannungsnetz für 1,1 Mrd. EUR zu 100 % an die niederländische TenneT TSO verkaufen, um eine drohende, schwere EU-Kartellstrafe abzuwenden. Seitdem lag der Besitz beim niederländischen Finanzministerium. Im September 2025 übernahmen drei ausländische Investoren zusammen 46 % der Anteile:

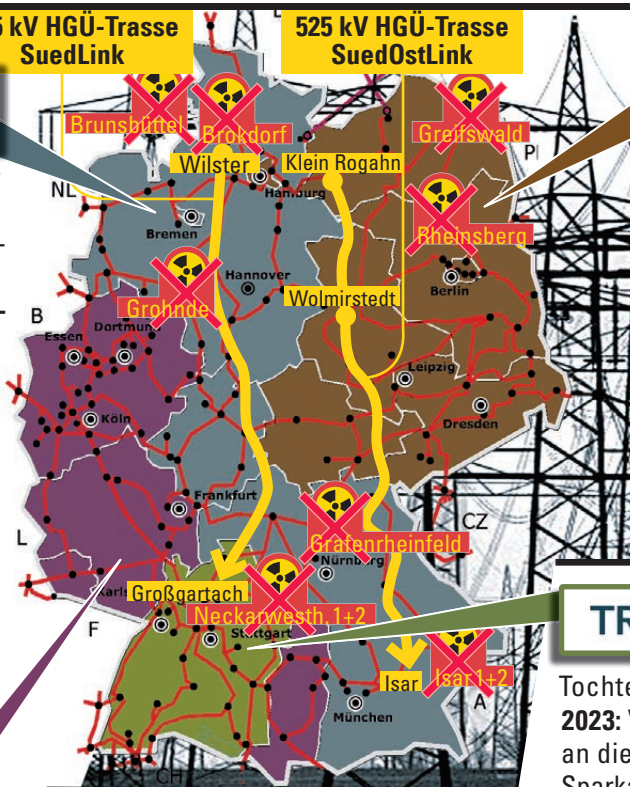
- **APG**, größter Niederländische Pensionsfonds (11,5 %)
- **Norges Bank Investment Management** (23,0 %)
Norwegische Staatsfonds, gespeist aus Öl- u. Gaserlösen
- **Government of Singapore Investment Corporation (GIC)**
Staatlicher Fonds Singapurs, einer der größten Asiens (11,5 %)

Im Februar 2026 beteiligte sich Deutschland über die KfW mit 25,1 % für rund 3,3 Mrd. EUR. Das heißt:

Deutschland zahlt jetzt fast das Dreifache für nur 25,1 %.



M31 Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Energie KG:
Konsortium von **Finanzinvestoren**: MEAG, Münchener Rück/ERGO; Provinzial; Swiss Life und Talanx sowie Versorgungswerke: Ärzteversorgung Westfalen-Lippe und Brandenburg, Pensionskassen und kirchliche Versorgungseinrichtungen.



Elia System Operator S.A., Brüssel, ein börsennotierter belgischer Übertragungsnetzbetreiber besitzt und betreibt auch das **gesamte belgische elektrische Hochspannungsnetz**.

Elia kaufte in 2010 60 % der 50Hertz Transmission, bis dahin Tochterunternehmen von Vattenfall Europe; die restlichen 40 % gingen an den australischen Fonds IFM Investors. 2018 verkaufte IFM die Hälfte seiner Anteile an der 50Hertz Transmission an Elia. Die restlichen 20 % hält die **Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt/M.**, um einen Einstieg von dem chinesischen Stromnetzbetreiber **State Grid Corporation of China (SGCC)** zu verhindern.

TRANSNET BW

Tochtergesellschaft von **EnBW**, 2023: Verkauf von jeweils 24,95 % an die **Südwest Konsortium Holding GmbH**: vertreten von über 30 Sparkassen, Banken, Versicherungen und Körperschaften aus Baden-Württemberg und an die **Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt/M.**

EnBW
50,1 %

Südwest Konsortium Holding GmbH
24,95 %

KfW Kreditanstalt für Wiederaufbau Frankf.
24,95 %

Diese vier Firmen machten im Herbst 2022 gegen ein bisher nicht veröffentlichtes Honorar, einen „Stresstest“ zur Weiterführung der drei verbliebenen Kernkraftwerke in Deutschland. Im Nov. 2022 beschloß der Bundestag die Stilllegung der Kraftwerke bis Mitte April 2023. Stilllegung, Rückbau und Umgang mit dem Atommüll kostet Milliarden und wird noch unzählige Generationen beschäftigen!

IMPLEMENTING NEW IDEAS TO SUPPORT OUR ENERGY FUTURE

www.aaevers.com

EEVERS

Quelle: www.tenneT.eu, www.amprion.net, www.transnetbw.de, www.50hertz.com Erstmals veröffentlicht: Januar 2024; letztes Update: Feb. 2026